

# Rezensionen von Buchtips.net

## Douglas Preston: Der Codex

### Buchinfos

Verlag: [Droemer Knaur \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)  
Genre: [Thriller](#)  
ISBN-13: 978-3-426-62806-5 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 5,14 Euro (Stand: 22. August 2025)

Im Verlauf seines Lebens hat der leidenschaftliche Sammler Maxwell Broadbent viele Kunstschatze in seine Obhut gebracht. Als er nur noch wenige Monate zu Leben hat, beschließt er, sich mit seinen Schätzen in eine geheime Grabkammer im Dschungel von Honduras einschließen zu lassen. Um ihr Erbe zu erhalten, müssen die seit Jahren zerstrittenen Brüder Tom, Philip und Vernon versuchen, den geheimen Ort zu finden. Sie wissen nicht, dass sich unter den Schätzen auch ein altes Maya-Buch befindet, an dem auch Pharmakonzerne und Verbrecher brennend interessiert sind.

Mit "Der Codex" hat Douglas Preston, nach neun Bestsellern die er zusammen mit seinem Partner Lincoln Child geschrieben hat, nun erstmals einen Soloroman veröffentlicht. Und was für einen: "Der Codex" ist ein temporeicher Abenteuerroman, der den Leser zu einer äußerst spannenden Reise in den Regenwald von Honduras einlädt. Anfangs noch gegeneinander, müssen die drei Brüder lernen, dass sie nur zusammen eine Chance haben, das Erbe zu finden, zumal ihnen mit dem Expartner ihres Vaters ein überaus perfider Gegner gegenübersteht.

Auch wenn sich der Roman phasenweise wie das Drehbuch für einen neuen Hollywoodblockbuster liest, so muss man Douglas Preston bescheinigen, dass es ihm hervorragend gelungen ist, aus den Genre-typischen Elementen eine packende Lektüre zu machen. Temporeiche Action fehlt dabei genauso wenig, wie eine kleine Lovestory. Ganz hervorragend sind auch die Nebenfiguren, die dem Roman die richtige Würze verleihen. Mit Marcus Aurelius Hauser hat Douglas Preston einen wirklich finsternen Bösewicht erschaffen, der dem Heldentrio alles abverlangt. Auf der anderen Seite sorgt der alte Indianer Don Alfonso für einige Lacher und wächst dem Leser sofort ans Herz.

Mit seinem ersten Solowerk hat Douglas Preston einen lesenswerten Abenteuerroman geschrieben, den man nur schwer aus der Hand legen kann und der sicher zu den Highlights des Jahres gehört.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[28. Juli 2006]